

Chronik Segelsaison 2006

266 Mitglieder

| | |
|----------------------------|--------------------|
| 1. Vorsitzender: | Gerold Bergen |
| 2. Vorsitzender: | Sepp Hobelsberger |
| Schriftführerin: | Gudrun Teisl |
| Kassier: | Siegfried Fauth |
| Sportwart: | Günter Kaubisch |
| Hafenwart: | Sepp Gelder |
| Jugendwart: | Jürgen Groß |
| Jugendwart Stellvertreter: | Martin Kocher |
| Initiativgruppe: | Erika Hobelsberger |

Umweltschutz-Beauftragter: Peter Wernsdorfer

Club – Veranstaltungen:

| | |
|--|----------------|
| Hauptversammlung | 18.03.2006 |
| Ski – Urlaub (St. Vigil, Kronplatz) | 14.-21.01.2006 |
| 1. Segler – Hock „Film über eine Atlantiküberquerung“ | 18.02.2006 |
| 2. Segler – Hock Sigi Fauth: „Galapagos – Reise“ | 11.03.2006 |
| Jugendversammlung | 18.02.2006 |
| Sommernachtsfest | 22.07.2006 |
| Weihnachtsfeier / Saisonabschlussfeier in Wildbichl | 09.12.2006 |

Regatten im BSCF:

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Ansegeln mit Bootstaufer Schlauchboot | 07.05.2006 |
| Bernauer Up-and-Down | 10.06.2006 |
| Rund um ´d Ins`In – Regatta | 01.07.2006 |
| Bernauer Europe – und Opti – Regatta | 08.-09.07.2006 |
| Kreuz und Quer – Regatta | 22.07.2006 |
| Freundschaftsregatta | 12.08.2006 |
| Absegeln | 08.10.2006 |

Clubmeisterschaft:

Aus folgenden Regatten wird der Clubmeister ermittelt:

An- und Absegeln
Bernauer Up-and-Down
Rund um ´d Ins`In – Regatta
Kreuz und Quer – Regatta
Freundschaftsregatta

Clubmeister in dieser Segelsaison ist Gust Maier

Chiemsee – Meisterschaft:

In diesem Jahr ist der BSCF wieder austragender Segelclub der Eröffnungsregatta der Chiemsee – Meisterschaft (www.chiemsee-meisterschaft.de). Nachdem sich die letztjährige Zusammenarbeit mit dem Libera Yachtclub Chiemsee LYCC als problematisch erwiesen hat, wird die Regatta nun wieder in eigener Regie mit Austragungsort Clubgelände durchgeführt. In dieser Saison zählt jedoch nicht mehr die „Rund um`d Ins`In“ – Regatta, sondern ein Up-and-Down-Kurs an der Südseite der Herreninsel, der den Regattanamen „Bernauer Up-and-Down“ erhält.

Die Traditionsregatta des BSCF, die „**Rund um`d Ins`In**“ – Regatta hat in dieser Saison einen speziellen Status, sie wird 30 Jahre alt. Mit traumhaften Wetter und schönem Wind präsentiert sich der Chiemsee würdig diesem Jubiläum.

Allgemeines Clubleben:

Ein kaum enden wollender Winter, mit Schnee bis in den April hinein, bedeutet auch für die Steganlagen eine große Beanspruchung. Das **Eisschneiden** in diesem Jahr ist eine große Herausforderung, da es eine Dicke von bis zu 20 cm aufweist. Aber die Eisspezialisten des BSCF haben alles im Griff.

Nach der langen Kältezeit haben wir dafür einen wunderschönen Start in den Sommer. Dieser endet leider sehr abrupt im August, der sich verregnet und kühl präsentiert. Dafür werden wir mit einem goldenen Herbst verwöhnt. Was den Wind anbelangt, kann man in dieser Saison leider nicht von verwöhnen sprechen, zumindest was die Windverhältnisse bei unseren Regatten anbelangt. Bis zum Absegeln finden diese größtenteils bei Flaute statt.

Im Frühjahr präsentiert sich das **Clubgelände in neuem Gewand**. Einige der großen Bäume, die das Gelände geprägt haben, sind gefällt worden. Die Bäume waren bereits beschädigt und wurden zu einem Sicherheitsrisiko, sollten sie bei einem Sturm umstürzen.

Nach Unterredungen, Diskussionen und Ortsbegehungen wird bezüglich des **Baus eines eigenen Clubgebäudes** von der Gemeinde Bernau die Lage und die endgültige Höhe festgelegt (Abstand zum Chiemsee etwa 20 Meter / Wandhöhe 4 Meter).

Das alljährliche **Sommerfest** kann noch bei strahlendem Sonnenschein gefeiert werden. Diese Jahr übernehmen die Mitglieder Barbara von Rotenhan und Bernd Kilian die Organisation. Sie stellen – in Anklang an Barbara von Rotenhans Herkunft – ein „fränkisches“ Sommerfest auf die Beine, aus kulinarischer Sicht. Es werden typisch fränkische Bratwürste gegrillt, die guten Anklang finden.

Helli Peine feiert einen besonderen runden **Geburtstag**, sein 30er Jollenkreuzer „Pura Vida“ wird 50! Ebenfalls spielt das Wetter mit und die drei Rollbraten dürfen in Ruhe vor sich hin grillen, die sich dann alle schmecken lassen.

Auch Bootstauen dürfen nicht fehlen, in diesem Jahr wird ein ganz besonderes Boot getauft. Im Winter ist ein **neues Schlauchboot** angeschafft worden, das im Rahmen des Ansegelns würdig getauft wird. In Gedenken an unsere durch den Tsunami in Thailand umgekommene Mitglieder, Ingrid und Herbert Huber, erhält es den Namen „Her Ing“. Es kann nun bei Regatten seinen Dienst erweisen.